

[-1-]

17. Sitzung

Sitzungstag:
16. Juli 1957

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Oskar Kessler
Alois Gschwendtner
Josef Bauernfeind
Josef Essig
Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
Arthur Kessler
 Adolf Malin
Franz Josef Netzer
 Richard Pfeifer
Alois Rudigier
Alois Rudigier 7
Ludwig Sohler
Eduard Scherrer
Josef Tschanun
Rudolf Wittwer

[-2-]

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Grundtrennungsansuchen Familie Dich Partenen Nr. 42.
3. Konzessionsansuchen Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11.
4. Ansuchen der Ortsfeuerwehr, Partenen,
5. Schlußüberprüfung der Kraftwerksanlagen Partenen - Rodund.
6. Blechdachanstrich beim Volksschulgebäude in Partenen.
7. Ankauf von Weiderechten der Alpe Ibau.
8. Volksschulanbau Gaschurn - Offerte.
9. Wasserzubringerleitung zum Schwimmbad Partenen
10. Ansuchen des Herrn Kurat Stoppel, Partenen.
11. Schreiben der Fa. Stefan Ammann & Sohn, Rankweil.
12. Ansuchen des Institutes für Krebsforschung in Wien.
13. Ansuchen des Österreichischen Schwarzen Kreuzes.
14. Verlängerung der Tagesordnung.
15. Ansuchen des österr. Bergrettungsdienstes, Ortsstelle Partenen.
16. Brandschadenversicherung des Altersheimes Gaschurn.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19 Uhr.

Zu Punkt 1

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest, die Niederschrift der 15. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, genehmigt und unterfertigt.

Zu Punkt 2

Das Grundtrennungsansuchen der Familie Dich Partenen Kr. 42, lt. Lageplan vom 29. April 1957 wird genehmigt.

Zu Punkt 3

Die Konzession des Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11 zur Beförderung von Gütern mit Lastkraftwagen. Erweiterung - wird einstimmig befürwortet.

Zu Punkt 4

Dem Ansuchen der Ortsfeuerwehr Partenen wird stattgegeben.

Zu Punkt 5

Die Kundmachung, betreffend die Schlußüberprüfung der Kraftwerksanlagen Partenen - Rodund der Vorarlberger Illwerke A.G. wird zur Kenntnis genommen und angeregt

a) dass der Yiesenweg vom linken Illufer Gaschurn - Partenen, wie von altersher benützbar gemacht wird.

b) Durch die Kläranlage der Vorarlberger Illwerke A.G. am Garnerabach und die stoßweisen Wasserspülungen, das Geschiebe im Bachbette teilweise liegen bleibt, daher eine Sohlenhebung des Wildbaches erfolgt, somit Überbordung der Ufer, damit die Gefährdung der angrenzenden Kulturen und Gebäude entsteht. Deshalb beantragt die Gemeinde Gaschurn, um größere Flur- und Gebäude schaden zu verhüten,

dass die Wildbach- und Lawinenverbauung und die Vorarlberger Illwerke Verbauungsmassnahmen treffen.

Zu Punkt 6

Es wird zugestimmt, dass das von Herrn Josef Sönser Malermeister in Partenen eingebrachte Offert über den Blechdachanstrich beim Volksschulgebäude in Partenen mit Ferabrin-Rostschutzfarbe, lt. Angebot vom 25» Juni 1957 der diesbezügliche Auftrag erteilt wird.

Zu Punkt 7

Auf Grund der besonderen wirtschaftlichen Verhältnisse und Erhaltung der Alpe Ibau für die hiesigen Landwirte, wird einstimmig beschlossen, im Wege des Regulierungsverfahrens durch die Agrarbezirksbehörde den Ankauf nachstehender Anteile - Weiderechte - zu erwerben:

a) von Alwin Pfeifer, Gaschurn Nr. 129 - 16020/57313 Anteile um S 111.250.-

b) von Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132 - 7380/57313 Anteile um S 51.250.-

[-4-]

c) von Peter Tschofen, Gaschurn Nr. 145 - 5210/57313 Anteile um S 36.179,80

d) von Chlodwig Peter Rudigier, Gaschurn Nr. 162 - 1060/57313 Anteile um S 7.361.-.

Zu Punkt 8

Die mit Herrn Baumeister Emil Büsch in Schruns getroffenen Bedingungen für die Ausführungsarbeiten des Volksschulanbaues in Gaschurn werden der Gemeindevertretung vollinhaltlich vorgetragen und von derselben zustimmend zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 9

Weiters sollen den nachstehenden Firmen laut eingebrachter Offerte der Auftrag

erteilt werden:

a) der Fa. Stefan Ammann & Sohn, Rankweil,
die Erweiterung der Heizungs- und
Sanitäreanlage.

b) der Fa. Josef Schmidt's Erben in Bludenz
die Blechdacheindeckung

Zu Punkt 9

Es wird zugestimmt, dass eine weitere
Wasserzubringungsleitung für das Schwimmbad
in Partenen erstellt werden soll.

Zu Punkt 10

Das Ansuchen des Hochw. Herrn Pfarrers
Wilhelm Stoppel in Partenen, betreffend
Neueindeckung des Widumstalles Bp. Nr. 87
mit Zementziegeln wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 11

Das Schreiben der Fa. Stefan Ammann & Sohn,
Rankweil, vom 28. Juli 1957 wird vorgetragen
und nach Möglichkeit befürwortet.

Zu Punkt 12

Das Ansuchen des Institutes für Krebsforschung
wird zur Kenntnis genommen und ein
Förderungsbeitrag von S 1000.- gewährt.

Zu Punkt 13

Für die Kriegsgräberbetreuung wird dem
Österr. Schwarzen Kreuz ein Betrag von
S 50.-- gewährt.

Zu Punkt 14

Die Verlängerung der Tagesordnung gemäß
§ 34 der GO wird bejaht.

Zu Punkt 15

Die vom Bergrettungsdienst Partenen in
Vorlage gebrachte Rechnung, betreffend
die Suchaktion vom 11. bis 16.9.1956
wird neuerdings behandelt und beschlossen,
diesen Betrag vorläufig aus Gemeindemitteln
zu bezahlen. Es soll aber an den Landesfond

herangetreten werden, um eine Rückvergütung zu erwirken. (Betrag S 2.936.--).

Zu Punkt 16

Es wird zugestimmt, dass der Altersheimneubau bei der Landesversicherungsanstalt mit einem Betrage von S 500.000.-- gegen Brandschaden versichert wird.

Schluß der Sitzung um 22.15 Uhr.

XVII. Sitzung

Sitzungstag:

16. Juli 1957

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn.

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:		
<u>Peter Wachter</u>		
<u>Franz Essig</u>		
<u>Oskar Kessler</u>		
Niederschriftführer:		
<u>Alois Gschwendtner</u>		
<u>Josef Bauernfeind</u>		
<u>Josef Essig</u>		
<u>Franz Flöry</u>		
<u>Ferdinand Ganahl</u>		
<u>Arthur Kessler</u>		
<u>Franz Josef Netzer</u>	Adolf Malin	
<u>Alois Rudigier</u>	Richard Pfeifer	
<u>Alois Rudigier 7</u>		
<u>Ludwig Sohler</u>		
<u>Eduard Scherrer</u>		
<u>Josef Tschanun</u>		
<u>Rudolf Wittwer</u>		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~öffentlich~~ —.

Zu Punkt -----

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Grundtrennungsansuchen Familie Dich, Partenen Nr. 42.
3. Konzessionsansuchen Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11.
4. Ansuchen der Ortsfeuerwehr, Partenen.
5. Schlußüberprüfung der Kraftwerksanlagen Partenen - Rodund.
6. Blechdachanstrich beim Volksschulgebäude in Partenen.
7. Ankauf von Weiderechten der Alpe Ibau.
8. Volksschulanbau Gaschurn - Offerte.
9. Wasserzubringerleitung zum Schwimmbad Partenen
10. Ansuchen des Herrn Kurat Stoppel, Partenen.
11. Schreiben der Fa. Stefan Ammann & Sohn, Rankweil.
12. Ansuchen des Institutes für Krebsforschung in Wien.
13. Ansuchen des Österreichischen Schwarzen Kreuzes.
14. Verlängerung der Tagesordnung.
15. Ansuchen des Österr. Bergrettungsdienstes, Ortsstelle Partenen.
16. Brandschadenversicherung des Altersheimes Gaschurn.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

Sitzung

des Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 18		Vortrag — Beratung / Beschluß
		Für	Gegen	
				<p>Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — ÖFFENTLICH</p> <p>16. Juli 1957 (Sitzungstag)</p>
				<p>Beginn der Sitzung um 19 Uhr. =====</p>
Zu Punkt 4		1		<p>Der Bürgermeister begrüßt die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung, eröffnet die Sitzung und stellt deren Beschlußfähigkeit fest. die Niederschrift der 15. Gemeindevertretungssitzung wird vollinhaltlich verlesen, genehmigt und unterfertigt.</p>
Zu Punkt		2		<p>Das Grundtrennungsaansuchen der Familie Dich Partenen Nr. 42, lt. Lageplan vom 29. April 1957 wird genehmigt.</p>
Zu Punkt		3		<p>Die Konzession des Heinrich Tschofen, Partenen Nr. 11 zur Beförderung von Gütern mit Lastkraftwagen . Erweiterung - wird einstimmig befürwortet.</p>
Zu Punkt		4		<p>Dem Ansuchen der Ortsfeuerwehr Partenen wird stattgegeben.</p>
Zu Punkt		5.		<p>Die Kundmachung, betreffend die Schlußüberprüfung der Kraftwerksanlagen Partenen - Rodund der Vorarlberger Illwerke A.G. wird zur Kenntnis geneommen und angeregt</p> <p>a) dass der Wiesenweg vom linken Illufer Gaschurn - Partenen, wie von altersher benützbar gemacht wird.</p> <p>b) Durch die Kläranlage der Vorarlberger Illwerke A.G. am Garnerabach und die stoßweisen Wasserspülungen, das Geschiebe im Bachbette teilweise liegen bleibt, daher eine Sohlenhebung des Wildbaches erfolgt, somit Überbordung der Ufer, damit die Gefährdung der angrenzenden Kulturen und Gebäude entsteht. Deshalb beantragt die Gemeinde Gaschurn, um größere Flur- und Gebäudeschäden zu verhüten, dass die Wildbach- und Lawinenverbauung und die Vorarlberger Illwerke Verbauungsmassnahmen treffen.</p>
Zu Punkt		6		<p>Es wird zugestimmt, dass das von Herrn Josef Sönser Malermeister in Partenen eingebrachte Offert über den Blechdachanstrich beim Volksschulgebäude in Partenen mit Ferabrin-Rostschutzfarbe, lt. Angebot vom 25. Juni 1957 der diesbezügliche Auftrag erteilt wird.</p>
Zu Punkt		7		<p>Auf Grund der besonderen wirtschaftlichen Verhältnisse und Erhaltung der Alpe Ibau für die hiesigen Landwirte, wird einstimmig beschlossen, im Wege des Regulierungsverfahrens durch die Agrarbezirksbehörde den Ankauf nachstehender Anteile - Weiderechte - zu erwerben:</p> <p>a) von Alwin Pfeifer, Gaschurn Nr. 129 - 16020/57313 Anteile um S 111.250.--</p> <p>b) von Alois Tschofen, Gaschurn Nr. 132 - 7380/57313 Anteile um S 51.250.--</p>

Sitzung

des Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder <u>18</u>	16. Juli 1957
				den Beschluß	Vortrag — Beratung / Beschluß
				Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich beschränkt	
Zu Punkt	8			<p>c) von Peter Tschofen, Gaschurn Nr. 145 - 5210/57313 Anteile um S 36.179.80</p> <p>d) von Chlodwig Peter Rudigier, Gaschurn Nr. 162 - 1060/57313 Anteile um S 7.361.-</p>	
Zu Punkt	9			<p>Die mit Herrn Baumeister Emil Büsch in Schruns getroffenen Bedingungen für die Ausführungsarbeiten des Volksschulanbaues in Gaschurn werden der Gemeindevertretung vollinhaltlich vorgetragen und von derselben zustimmend zur Kenntnis genommen. Weiters sollen den nachstehenden Firmen laut eingebrachter Offerte der Auftrag erteilt werden:</p> <p>a) der Fa. Stefan Ammann & Sohn, Rankweil, die Erweiterung der Heizungs- und Sanitäranlage.</p> <p>b) der Fa. Josef Schmidt's Erben in Bludenz die Blechdacheindeckung</p>	
Zu Punkt	9			Es wird zugestimmt, dass eine weitere Wasserzubringungsleitung für das Schwimmbad in Partenen erstellt werden soll.	
Zu Punkt	10			Das Ansuchen des Hochw. Herrn Pfarrers Wilhelm Stoppel in Partenen, betreffend Neueindeckung des Widumstalles Bp. Nr. 87 mit Zementziegeln wird einstimmig genehmigt.	
Zu Punkt	11			Das Schreiben der Fa Stefan Ammann & Sohn, Rankweil, vom 28. Juli 1957 wird vorgetragen und nach Möglichkeit befürwortet.	
Zu Punkt	12			Das Ansuchen des Institutes für Kreisforschung wird zur Kenntnis genommen und ein Förderungsbeitrag von S 1000.- gewährt.	
Zu Punkt	13			Für die Kriegsgräberbetreuung wird dem Österr. Schwarzen Kreuz ein Betrag von S 50.-- gewährt.	
Zu Punkt	14			Die Verlängerung der Tagesordnung gemäß § 34 der Go wird bejaht.	
Zu Punkt	15			Die vom Bergrettungsdienst Partenen in Vorlage gebrachte Rechnung, betreffend die Suchaktion vom 11. bis 16. 9. 1956 wird neuerdings behandelt und beschlossen, diesen Betrag vorläufig aus Gemeindemitteln zu bezahlen. Es soll aber an den Landesfond herangetreten werden, um eine Rückvergütung zu erwirken. (Betrag S 2.936.--).	
Zu Punkt	16			<p>Es wird zugestimmt, dass der Altersheimneubau bei der Landesfeuerversicherungsanstalt mit einem Betrage von S 500.000.-- gegen Brandschaden versichert wird.</p> <p>Schluß der Sitzung um 22.15 Uhr.</p> <p>=====</p> <p><i>Peter Wankler</i></p>	

Ernst Essig.
Bürgermeister
Johann Edmund
Friedrich
Gemeinde
M. M. M. M.
G. Schenck
Richter

Ernst
W. M. M. M.
Bürgermeister